

DRINGLICHKEITSANTRAG

des **Landtagsklubs FRITZ - Bürgerforum Tirol**

bzw. der Abgeordneten KO Dr. Andrea Haselwanter-Schneider und Mag. Markus Sint

betreffend:

**Zusammenhalten jetzt - Coronakrise besiegen:
Land Tirol und Gemeinden sagen ihren „Helden des Alltags“
in Gesundheits- und Krankenpflegeschulen Danke mit 500€-Zahlung!**

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

DRINGLICHKEITSANTRAG:

Der Landtag wolle beschließen:

„Alle „Helden des Alltags“, die eine Gesundheits- und Krankenpflegeschule besuchen und sich während der Coronakrise durch besonderen Einsatz ausgezeichnet haben, erhalten unbürokratisch 500 Euro von Seiten des Landes Tirol im Sinne einer steuerfreien Förderung. Mit der entsprechenden Abwicklung wird die Tiroler Landesregierung beauftragt. In einem ersten Schritt soll diesbezüglich festgelegt werden, wer anspruchsberechtigt sein soll, in einem zweiten Schritt sind die Antrags- und Auszahlungsmodalitäten zu konkretisieren.“

Bei Nichtzuerkennung der Dringlichkeit möge der Antrag gem. § 27 Abs. 3 GO-LT dem **Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Pflege und Soziales** sowie dem **Finanzausschuss** zugewiesen werden.

B E G R Ü N D U N G:

Die „Helden des Alltags“ sind in den vergangenen Wochen in aller Munde: Für sie alle gilt, Danke für ihre geleistete Arbeit! Danke, dass sie alle unser System am Laufen halten!

Ein Dankeschön und eine ernstgemeinte Wertschätzung sind das eine, ein finanzielles Dankeschön ist das andere. Mehrere private Unternehmen sind hier schon entsprechend tätig geworden, sie haben ihren Mitarbeitern, die während der Coronakrise besonders gefordert sind, Bonuszahlungen überwiesen oder in Aussicht gestellt. Teilweise war auch von einem „15. Gehalt“ die Rede.

Und hier ist auch die öffentliche Hand bzw. das Land Tirol als Arbeitgeber gefordert. Die „Helden des Alltags“, die beim Land Tirol oder einer Beteiligung des Landes beschäftigt sind, verdienen sich neben warmen Worten auch eine Extra-Zahlung in der Höhe von 500 Euro im Sinne einer steuerfreien Förderung. Diese Regelung soll auch für Mitarbeiter in Gemeinden und Gemeindeverbänden gelten. Die finanziellen Mittel sind zur Gänze vom Land Tirol bereitzustellen.

Der Tiroler Landtag hat hier bereits einstimmig im April 2020 auf Initiative der Liste Fritz eine Bonuszahlung für Beschäftigte in Gesundheits- und Pflegeberufen beschlossen. Nun soll eine entsprechende Zahlung auch an Auszubildende der Pflege folgen, die während der Coronakrise in der praktischen Ausbildung waren und hier an vorderster Front auf den Stationen der Tiroler Spitäler, in den Sprengeln und in den Altenwohn- und Pflegeheimen tatkräftig Unterstützung geleistet haben. Bis dato steht dieser Gruppe nur ein geringes Taschengeld zu.

Die „Helden des Alltags“ werden, wie der Name schon sagt, im normalen Leben, im normalen Alltag viel zu wenig wahrgenommen. Zumindest wird ihnen nicht diese Anerkennung wie in Krisenzeiten zu teil. Es wird ihnen leider nicht diese Anerkennung zu teil, die sie verdienen. Die nunmehr seit Jahren ausstehende faire und angemessene Bezahlung für Pflegekräfte sei hier nur exemplarisch erwähnt. Die Tätigkeiten der Alltagshelden werden oftmals einfach als gegeben an- und hingenommen. In Krisenzeiten, wie gerade aktuell auf Grund der Corona-Pandemie, wird dann jedoch allen vor Augen geführt, was wirklich wichtig ist. Tag für Tag. Woche für Woche.

Aus diesem Grunde wollen wir die 500 Euro Bonuszahlung als Geste der besonderen Wertschätzung verstanden wissen, die den „Helden des Alltags“ (im Einflussbereich des Landes Tirol) unbürokratisch auszubezahlen ist. Es ist ohnehin nicht möglich, die von ihnen geleistete Mehrarbeit finanziell abzugelten.

Die Abwicklung soll über die Tiroler Landesregierung bzw. das Amt der Tiroler Landesregierung erfolgen. In einem ersten Schritt sind hier die konkret Anspruchsberechtigten festzulegen. Der zweite Schritt besteht in der Festlegung der Antrags- und Auszahlungsmodalitäten. Hiefür könnte beispielsweise ein sehr vereinfachtes Antragsformular auf der Internetseite des Landes Tirol online gestellt werden. Eine unbürokratische Abwicklung soll sicherstellen, dass sich auch wirklich alle Anspruchsberechtigten dieses hochverdiente Dankeschön in Form einer finanziellen Sonderzahlung abholen können.

Mit der Auszahlung an unsere „Helden des Alltags“ soll das Land Tirol im Mai 2020 beginnen.

Die **Dringlichkeit** dieses Antrages ergibt sich aus der aktuellen Coronakrise.

Innsbruck, am 07. Mai 2020